

Buchholzer

Mitteilungsblatt
des Waldkircher
Ortsteils Buchholz

Blättli



Donnerstag, 13. März 2008 • Nr. 6 KW 11

Es geht 'was in Buchholz:

Liebe Buchholzerinnen und Buchholzer,

auch wenn es in den letzten Wochen etwas ruhiger war, was unsere Sitzungstätigkeit im Ortschaftsrat betraf, so kann ich Ihnen versichern, dass sich einiges bewegt hat für Buchholz.

Für jeden sichtbar, der in letzter Zeit einmal beim Schützenhaus war, ist die Sanierung der Straße (vom Rebberg herkommend). Auf Wunsch des Schützenvereins wurden durch unser Tiefbauamt zusätzliche Parkplätze angelegt. Die nächsten großen Veranstaltungen unserer Schützen können also kommen. Auch im Rebberg war unser Tiefbauamt in jüngster Zeit wieder tätig. Für das Frühjahr ist dann auch wieder eine gemeinsame Begehung mit den Bewirtschaftern und der Verwaltung geplant. Hier werden wir, in nun schon bewährter Weise, wieder gemeinsam die Schwerpunkte für die notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen festlegen.

Im Frauengarten entstehen die ersten schönen Häuser. Gemeinsam mit der Abteilung Wohnungswirtschaft sind wir beim Verkauf unserer Grundstücke im Frauengarten auf einem guten Weg. Im Baugebiet Kreuzler werden im Frühjahr die Erschließungsarbeiten erfolgen.

Ein zentrales Thema der letzten Wochen waren die Haushaltsberatungen zum Haushaltsplan 2008. Wie ich meine, gut vorbereitet, haben wir im Ortschaftsrat unsere Vorschläge erarbeitet und diese eingebracht. Unser Ortsteil kann sehr zufrieden sein. Natürlich leben wir nicht im luftleeren Raum und müssen uns in die allgemeine Finanzsituation Waldkirchs einfügen. Man kann aber tatsächlich festhalten, dass wir für alle unsere Vorschläge, die Unterstützung des Gemeinderates bekommen haben. Hierfür möchte ich an unsere Stadträte einen herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit richten.

Eine kleine Vorausschau möchte ich Ihnen an dieser Stelle geben.

In der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde das Straßeninstandsetzungsprogramm 2008 beschlossen. Übereinstimmend mit der vom Ortschaftsrat erstellten Prioritätenliste können wir nun, nachdem im letzten Jahr mit dem Mühlenweg begonnen wurde, in diesem Jahr mit der Fahrbahnsanierung der Langgasse rechnen.

Außerdem wird in diesem Jahr, auch Dank der Unterstützung des Landratsamtes, der Radweg von Denzlingen herkommend, von der Brücke bis zum Ortseingang Buchholz verlängert. Wir werden in diesem Jahr die Neugestaltung unserer Ortseingänge in Angriff nehmen können und auch im Frühjahr die etwas ärgerliche Lücke in der Hecke neben dem Friedhofstor schließen.

Aber als herausragendes Ergebnis der vergangenen Arbeit ist ganz sicher die Aufnahme des Buchholzer Antrages in das Landes-sanierungsprogramm anzusehen. Wir können also unsere Arbeit in Sachen „neue Ortsmitte“ fortführen und in die Vorbereitung und Planung einsteigen. Hier heißt es nun die Ärmel hochkrempeln, damit wir gemeinsam diese große Chance für unser Weindorf nutzen können.

Abschließend möchte ich aber auch erwähnen, dass es (doch) wieder gelungen ist, dass wir unser Buchholzer Weinfest dieses Jahr wieder feiern können. So viel sei gesagt. Wir stecken mitten drin in den Vorbereitungen. Es macht mir wieder großen Spaß mit unseren Winzern und Vereinen einen solchen Höhepunkt für unsere Gemeinde zu organisieren. Ich darf Sie jetzt schon zum Weinfest vom 11.- 13.07.2008 einladen und Sie bitten, mit Ihrer Teilnahme unser Fest zu einem Erfolg werden zu lassen.



Ortsvorsteherin Fränzi Kleeb und Peter Ihringer
im Buchholzer Rathaus.

Foto: Horst Garbe/Wochenzeitungen am Oberrhein